

Auf die richtige Karte setzen - mit dem neuen Optionstarif JOKER der HALLESCHE Krankenversicherung

Stuttgart, 18.10.2007. Für gesetzlich Versicherte gibt es seit der letzten Gesundheitsreform neue Hürden bei einem Wechsel in die private Krankenversicherung. Eine Wechselchance bekommen Arbeitnehmer erst, wenn sie drei Jahre in Folge über der Versicherungspflichtgrenze verdienen. Auch wer einen so genannten Wahltarif bei seiner Kasse abschließt, kann drei Jahre lang nicht kündigen.

Die HALLESCHE Krankenversicherung hat mit dem neuen Optionstarif JOKER die passende Antwort. Mit JOKER und einer privaten Zusatz- oder Pflegeversicherung können gesetzlich Versicherte Defizite ihrer gesetzlichen Kasse ausgleichen und ihre Gesundheit optimal absichern. Sobald die Bindung an die gesetzliche Krankenversicherung wegfällt, kann der JOKER gespielt und in die private Vollversicherung der HALLESCHE mit Krankentagegeld- und Pflegeversicherung gewechselt werden. Und zwar ohne erneute Gesundheitsprüfung und ohne Wartezeiten. Besteht die Versicherungspflicht weiter, kann auch ein privater Zusatzversicherungsschutz gewählt werden.

„Attraktive Details wie das erweiterte Höchst Eintrittsalter von 44 Jahren oder der günstige Preis machen JOKER für gesetzlich Versicherte wertvoll. Durch die Kombination mit Zusatz- oder Pflegeversicherungen wird der Gesundheitsschutz der gesetzlichen Krankenkasse optimal aufgewertet“, erläutert Wiltrud Pekarek, Mitglied des Vorstands der HALLESCHE Krankenversicherung.

HALLESCHE
Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit, Stuttgart
www.hallesche.de

Bei Rückfragen: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kerstin Sigle
Tel. 0711/6603-2927
Fax: 0711/6603-75012927
presse@hallesche.de